

Wer sich ein wenig in der schwionischen Geschichte umsehen will...

Beitrag von „Kristofer Pitz“ vom 2. Juli 2005, 17:30

...der klicke [hier!](#)

Beitrag von „Sigurd Thorwald“ vom 2. Juli 2005, 17:58

Hoch interessant 

Beitrag von „Kristofer Pitz“ vom 2. Juli 2005, 19:16

Leider war Schwion meines Wissens nach in seiner Geschichte nie wirklich aktiv- schade eigentlich, die Idee ist gut, die Umsetzung war OK, aber trotzdem bekommen hauptsächlich billig-MNs wie Condoria, Cordanien usw großen Zulauf und viele gut ausgestaltete versinken im Nichts. 

Beitrag von „Sigurd Thorwald“ vom 2. Juli 2005, 20:20

Leider wahr. Aber vielleicht gelingt es Ihnen ja, Schwion einen Teil seiner alten Herrlichkeit zurückzugeben.

Beitrag von „McClane“ vom 3. Juli 2005, 03:49

Zitat

Original von Kristofer Pitz

aber trotzdem bekommen hauptsächlich billig-MNs wie Condoria, Cordanien usw großen Zulauf und viele gut ausgestaltete versinken im Nichts. 😞

Nun muss ich Ihnen schon einmal zustimmen und dann bedaure ich es auch noch...

Aber es stimmt schon: Qualitativ hochwertige MN sind rar geworden und die neuen gehören dieser hässlichen, grassierenden Spaßgesellschaft an.

Beitrag von „Kristofer Pitz“ vom 3. Juli 2005, 10:41

Spaßgesellschaft kann man es ja nochnichtmal nennen, es ist einfach billig und die Politik ist oberflächlich, RL-Vorbild gibts in keiner Form, grauenhaft.

Ich habe ja nichts gegen SpaßMNs wie Pottyland, aber die MNs, die aktuell immer neu gegründet werden, sind einfach nur billig und andere MNs erhalten kaum noch Zulauf. MNs wie Turanien, Renslö und Noresund werden ziemlich selten in letzter Zeit.

Beitrag von „McClane“ vom 3. Juli 2005, 14:15

Um dieser Epidemie Herr zu werden, sehe ich da nur eine Möglichkeit: Ignorieren.

In die Nähe des Neuenkirchner Reiches können sich zum Glück keine Sandkästen mehr aufbauen - es sei denn, irgendeiner beschließt, noch einen Kontinent auf die Karte zu setzen und sie damit vollends zu entstellen.

Beitrag von „Kristofer Pitz“ vom 3. Juli 2005, 20:25

Turanien hat diesbezüglich auch bisher eine gute Politik gemacht, Veto, wo immer es geht!

Beitrag von „McClane“ vom 3. Juli 2005, 20:39

Wobei Vetos auch ordentlich begründet sein müssen - schließlich ist die OIK nicht wie die GF... Die meisten Kleinstaaten enden ohnehin als Karteileichen (vgl. Tohacs), nehmen kostbaren Platz weg und die, welche sich "durchzusetzen" vermögen, glänzen leider in großem Maße mit Inkompetenz und wurschteln mit ihresgleichen herum, da vernünftige MN nicht ihren Ruf durch die Aufnahme eines Sandkasten-Staates beflecken wollen, was ich sehr gut nachvollziehen kann.

Beitrag von „Kristofer Pitz“ vom 3. Juli 2005, 20:40

Die GF übertreibt aber auch.

Beitrag von „McClane“ vom 3. Juli 2005, 21:26

Bedingt...

Beitrag von „Faantir Gried“ vom 4. Juli 2005, 00:26

Die GF vergeudet ihre guten Ansätze zum großen Teil. Das Direktorium ist zwar auf feste Sitze beschränkt, aber zu groß für normal schnelle Entscheidungen. Zudem sind deren Karten unausgereift. Aber das ist halt nur meine Meinung.

Und danke an Turanien, dass wir nicht als Sandkastenstaat einem Veto zum Opfer fielen 😊

Beitrag von „McClane“ vom 4. Juli 2005, 12:38

Wollen Sie etwa Futuna und Cordanien in einen Topf werfen?

Beitrag von „Faantir Gried“ vom 4. Juli 2005, 13:15

Ich stelle gewisse simulative und kulturelle Unterschiede fest. Zudem ist Cordanien einer unserer Vertragspartner.

Beitrag von „McClane“ vom 4. Juli 2005, 13:35

Naja, ich halte diesen Staat für etwas zweifelhaft, möchte dies aber nicht weiter ausführen.

Beitrag von „Faantir Gried“ vom 4. Juli 2005, 13:37

Ich danke dafür, ich denke, Ihre Position ist mir deutlich geworden.

Beitrag von „Kristofer Pitz“ vom 4. Juli 2005, 13:44

Cordanien hat weder Kultur noch RL-Vorbild und gibt das auch noch selbst zu. Ich denke, einen Staat um des Staates Willen zu gründen ist ein wenig wenig.

Beitrag von „McClane“ vom 4. Juli 2005, 14:16

<http://www.turanien.de/forum/forum/thread/1830-wer-sich-ein-wenig-in-der-schwionischen-geschichte-umsehen-will/>

Dass sie kein RL-Vorbild haben stört mich nicht allzu sehr, man muss schließlich nicht alles mitmachen.

Beitrag von „Faantir Gried“ vom 4. Juli 2005, 14:27

Dann müsste man nämlich auch Pottyland und Tran-Sien ablehnen.

Beitrag von „McClane“ vom 4. Juli 2005, 15:05

Richtig - Urmel, die Wildgurken etc. wären sicherlich ein Verlust für die MN.

Beitrag von „Kristofer Pitz“ vom 5. Juli 2005, 14:07

Zitat

Original von Faantir Gried

Dann müsste man nämlich auch Pottyland und Tran-Sien ablehnen.

Pottyland ist etwas anderes; das Land ist ja vom Konzept her ein Spaß-MN; von Tran-Sien habe ich keine Ahnung.